



Foto: Europa-Park

NACHHALTIGKEIT HAT VIELE GESICHTER

Glückliche Gäste, zufriedene Gastgeberinnen und Gastgeber: Nachhaltigkeit steht für Lebensqualität, die spürbar ist, und zwar überall – beim Aufenthalt in der freien Natur, bei sportlichen Aktivitäten und beim Besuch kultureller Veranstaltungen ebenso wie bei der Pflege des leiblichen Wohls.



Foto: Naturpark SFW



Foto: phivelo GbR



Nachhaltiges Reiseziel Baden-Württemberg

IM SCHNELLCHECK

Der Nachhaltigkeits-Check ist eine Initiative der Landesregierung zur Stärkung des Tourismus in Baden-Württemberg.

- Der Nachhaltigkeits-Check erstreckt sich auf die Bereiche Ökonomie, Soziales und Umwelt.
- Mit der Teilnahme am Zertifizierungsverfahren eröffnen sich neue Perspektiven für ein zukunftsorientiertes Wirtschaften.
- Koordiniert wird der Nachhaltigkeits-Check vor Ort von einer zentralen Organisationseinheit, der Destination Management Organisation (DMO).
- Die Teilnahme am Nachhaltigkeits-Check ist für die Partnerbetriebe kostenlos.

INFORMATIONEN UNTER
WWW.NACHHALTIGKEITSCHECK-BW.DE

KONTAKT

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg

Kernerplatz 10
70182 Stuttgart
www.mlr.baden-wuerttemberg.de

Martina Kreucher
Tel.: 0711 / 126-1008
nachhaltigkeitscheck@mlr.bwl.de

Während des gesamten Prozesses werden Sie von den Spezialisten der Zertifizierungs- und Beratungsorganisation **TourCert** begleitet.



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM UND VERBRAUCHERSCHUTZ



Nachhaltigkeits-Check

DAS ZERTIFIKAT FÜR
NACHHALTIGEN TOURISMUS IN BADEN-WÜRTTEMBERG



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM UND VERBRAUCHERSCHUTZ

Die Tourismusbranche setzt ein Zeichen

DAS OFFIZIELLE ZERTIFIKAT FÜR NACHHALTIGEN TOURISMUS
IN BADEN-WÜRTTEMBERG



„GEHECKT“ – NACHHALTIGER TOURISMUS HAT ZUKUNFT

Einzigartige Naturschönheiten, faszinierende Sehenswürdigkeiten, vielfältige Freizeitangebote: Baden-Württemberg ist reich an Attraktionen, die immer mehr Gäste ins Land locken. Nachhaltigkeit ist dabei längst zum entscheidenden Standortfaktor mit Zukunftsperspektive geworden. Denn fast die Hälfte der Deutschen legt mittlerweile Wert auf Nachhaltigkeit – nicht zuletzt auch bei der Wahl des Reiseziels. Deshalb hat die Landesregierung den Nachhaltigkeits-Check eingeführt: Erstmals existiert damit ein transparentes Verfahren, mit dessen Hilfe sich Nachhaltigkeitspotenziale ermitteln lassen. Das Zertifikat „Nachhaltiges Reiseziel Baden-Württemberg“ signalisiert Gästen, dass ein Reiseziel kontinuierlich an einer nachhaltigen Ausrichtung arbeitet – und sichert zugleich teilnehmenden Destinationen und Partnerbetrieben Wettbewerbsvorteile.

ÖKONOMISCH + SOZIAL + ÖKOLOGISCH = NACHHALTIG

Der Nachhaltigkeits-Check stützt sich auf die drei Säulen Wirtschaftlichkeit, soziales Handeln und Umweltfreundlichkeit. Entsprechend vielfältig sind die Anforderungen an die Destination und ihre Partnerbetriebe. Deshalb geht der Auszeichnung mit dem Nachhaltigkeitssiegel eine intensive Prüfung und Beratung voraus, die sich unter anderem mit folgenden Fragen beschäftigt: Beziehen Sie regionale oder fair gehandelte Produkte? Bieten Sie familienfreundliche Arbeitsbedingungen? Ist Ihr Betrieb barrierefrei? Ergreifen Sie Maßnahmen zur Energieeinsparung? Existiert vor Ort ein umweltfreundliches Mobilitätsangebot?



Nachhaltigkeit bedeutet: Bei uns sind Sie willkommen!

NACHHALTIGKEIT IST EIN GEMEINSCHAFTSPROJEKT

Der Nachhaltigkeits-Check lebt vom partnerschaftlichen Zusammenwirken aller beteiligten Institutionen und Betriebe innerhalb einer Destination. Eine Destination ist ein geografischer Raum – etwa ein Naturschutzgebiet, ein Kurort, eine Stadt oder ein Freizeitpark – der über alle für ein Reiseziel notwendigen Einrichtungen verfügt.

Innerhalb der Destination liegt die Durchführung des Nachhaltigkeits-Checks federführend in den Händen einer zentralen Anlaufstelle vor Ort, der sogenannten Destination Management Organisation (DMO). Dabei kann es sich beispielsweise um eine Kurverwaltung, das örtliche Tourismus-Marketing oder die Verwaltung eines Naturparks handeln. Die DMO betreut alle Partnerbetriebe einer Destination und leitet den gesamten Zertifizierungsprozess. Je mehr Betriebe – von den Unterkünften und Gastronomiebetrieben über Kultureinrichtungen, Transportunternehmen bis hin zu den Thermen und Bädern – sich dem Nachhaltigkeits-Check anschließen, desto mehr profitieren alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer vom gegenseitigen Austausch – und letztlich auch die Gäste, die die gesamte Destination als nachhaltig wahrnehmen.



Nachhaltiges Reiseziel
Baden-Württemberg

Der Beginn einer Erfolgsgeschichte

NACHHALTIGKEIT ZAHLT SICH AUS

Nachhaltigkeit ist das Gebot der Stunde, gerade auch aus ökonomischen Gründen. Mit dem Nachhaltigkeits-Check legen Sie die Basis für ein zukunftsorientiertes Wirtschaften:

- Erfahren Sie, wo Stärken und Potenziale Ihres Betriebs liegen.
- Erkennen Sie Einsparmöglichkeiten, etwa bei Heizung, Strom, Wasser und Abfallmanagement.
- Gewinnen Sie neue Gäste hinzu – qualitätsbewusste Urlauberinnen und Urlauber wie Geschäftsreisende, die nachhaltig tagen wollen („Green Meetings“).
- Motivieren Sie Ihre Beschäftigten durch eine gemeinsame Vision.
- Profitieren Sie von der Unterstützung durch Ihre DMO in Marketing- und Pressearbeit. Nutzen Sie die Fortbildungsangebote.
- Als Hotel- und Gaststättenbetrieb wenden Sie sich an die Lotsen für nachhaltigen Tourismus. Diese führen Sie durch das Angebot der Förderprogramme.
- Verkürzen Sie den Nachhaltigkeits-Check – bereits erworbene Zertifikate werden anerkannt.

IN FÜNF SCHRITTEN ZUM „NACHHALTIGEN PARTNERBETRIEB“

Die Wegstrecke bis zur Zertifizierung ist überschaubar – rund ein Jahr dauert der Zertifizierungsprozess. Und: Der Nachhaltigkeits-Check ist kostenlos. Erst bei der alle drei Jahre erfolgenden Rezertifizierung fallen Gebühren an.

So funktioniert es:

- 1 Vor jeder Entscheidung steht die Information: Die DMO unterstützt Sie dabei mit Rat und Tat.
- 2 Nach Unterzeichnung der Vereinbarung beauftragen Sie eine Person, die die Nachhaltigkeitsaufgaben intern koordiniert und die für die DMO ansprechbar ist.
- 3 Ihre erste Bestandsaufnahme machen Sie einfach online – alle Angaben werden natürlich vertraulich behandelt.
- 4 Definieren Sie drei Verbesserungsziele und bestimmen Sie konkrete Maßnahmen.
- 5 Nach der Auszeichnung als „Nachhaltiger Partnerbetrieb“ können Sie mit dem Qualitätssiegel werben.